

Inhaltsübersicht

Protokoll der 34. Sitzung

Öffentliche Anhörung: Wechselseitige Wahrnehmungen und Reaktionen im geteilten Deutschland und ihre Nachwirkungen	9
---	---

Vorträge

Wahrnehmungsmuster in Ost- und Westdeutschland gestern und heute Rüdiger Thomas	14
Anne Köhler	24

Kurzvorträge

Das Bild des jeweils anderen Landesteils in den Schulbüchern der Bundesrepublik Deutschland und der DDR Ursula A. J. Becher	43
Das Bild des jeweils anderen Landesteils in der Öffentlichkeit bzw. in den Medien der Bundesrepublik Deutschland und der DDR Ilse Spittmann-Rühle	49
Erkenntnisse des MfS zur Westwahrnehmung in der Bevölkerung der DDR Peter Busse	56

Kurzvorträge

Befindlichkeiten und politische Orientierungen im heutigen Deutschland Hans-Dieter Klingemann	78
Richard Münchmeier	81

Podium

Die gegenseitige Sicht der Deutschen in Ost und West – Weiterwirken von Stereotypen und wie damit umzugehen ist Annette Simon	88
Heinrich August Winkler	90
Hans-Jürgen Fischbeck	93
Ulrich Schacht	95
Manfred Rexin	100

Protokoll der 38. Sitzung

Öffentliche Anhörung: Handlungsspielräume deutscher und internationaler Akteure im Vereinigungsprozeß.....	120
--	-----

Vortrag

Die internationalen Rahmenbedingungen der deutschen Einheit und ihre Auswirkungen auf die Handlungsspielräume beider deutschen Staaten in der Vereinigungsphase

Gregor Schöllgen 124

Kurzvorträge

Sowjetische Deutschlandpolitik

Fred Oldenburg 146

Amerikanische Deutschlandpolitik

Wolfgang-Uwe Friedrich 151

Deutschlandpolitik westeuropäischer Staaten

Curt Gasteyer 156

Deutschlandpolitik ostmitteleuropäischer Staaten

Dieter Bingen 163

Podium

Janusz Reiter 170

John C. Kornblum 177

Vorträge

Die Bundesrepublik Deutschland im Vereinigungsprozeß

Rudolf Seiters 206

Die Deutsche Demokratische Republik im Vereinigungsprozeß

Markus Meckel 216

Podium

Gerd Poppe 227

Ulrich Irmer 232

Anlagen

1 – Fred Oldenburg: Sowjetische Deutschlandpolitik (Schriftliche Vorlage) 245

2 – Dieter Bingen: Die Politik Polens und anderer ostmitteleuropäischer Staaten im deutschen Vereinigungsprozeß (Schriftliche Vorlage) 261

3 – Markus Meckel: Die DDR im Vereinigungsprozeß (Schriftliche Vorlage) 288

Protokoll der 46. Sitzung

Öffentliche Anhörung: Das vereinte Deutschland und die Zukunft Europas – Erfahrungen, Orientierungen, Erwartungen 303

Vorträge

Zur politischen Kultur der Deutschen seit dem Zweiten Weltkrieg

Adolf M. Birke 307

Bernd Faulenbach 315

Podium

Der deutsche Beitrag in der europäischen Politik

Inhaltsübersicht

Wolfgang Schäuble	350
Wolfgang Thierse	355
Joseph Fischer	360
Ulrich Irmer	368

Podium

Deutschland aus der Sicht der Nachbarn	
Roger Morgan	398
Henri Ménudier	402
Jerzy Sulek	406
Marina Pavlova-Silvanskaja	408

Kurzvorträge

Folgerungen aus den Erfahrungen von Kriegen und Diktaturen	
Die doppelte Diktaturerfahrung und das deutsche Selbstverständnis heute	
Hans Mommsen	438
Zur Frage des Umgangs der Demokratie mit Diktaturen	
Heinrich Oberreuter	443
Die Durchsetzung der Menschenrechte als eine Aufgabe der Außenpolitik	
Rainer Tetzlaff.....	449
Folgerungen aus den beiden Weltkriegen und dem Ost-West-Konflikt für die deutsche Politik	
Ernst-Otto Czempiel	455

Anlage

Jerzy Sulek: Das vereinte Deutschland und die Zukunft Europas aus polnischer Sicht (Schriftliche Vorlage)	483
---	-----

Berichte und Expertisen

Thomas Ammer: Deutschlandpolitische Konzeptionen der Opposition in der DDR 1949-1961	491
Der Stellenwert deutschlandpolitischer Zielvorstellungen in oppositionellen Gruppierungen in der DDR bis 1961 – Die Opposition von Sozialdemokraten sowie von Mitgliedern der CDU und LDP – Der illegale Widerstand an Oberschulen, Universitäten und Hochschulen – Deutschlandpolitische Aspekte in den Forderungen der Streikenden und Demonstranten am 17. Juni 1953 – Zur Konzeption der „Harich-Gruppe“ – Ausblick: Deutschlandpolitische Aspekte in den Konzeptionen der 80er Jahre	
Karl-Heinz Baum: Die Integration von Flüchtlingen und Übersiedlern in die Bundesrepublik Deutschland	511
Über viereinhalb Millionen – Zu den Begriffen – Motive zum Weggehen – Die Haltung der Westdeutschen – Bedeutung der Eingliederung für den westdeutschen Staat: Eine Erfolgsstory – Menschen mit beson-	

deren Schwierigkeiten bei der Eingliederung – Über Arbeit sich wirtschaftlich eingliedern – Schwierigkeiten, sich sozial einzugliedern – Wie sich Häftlinge eingliederten – Die Übersiedlung von Pfarrern – Personenliste

Inge Bennewitz: Das DDR-Grenzregime und seine Folgen. Die Maßnahmen im Hinterland 707

Die DDR-Ministerratsverordnung vom 26. Mai 1952 und die unmittelbaren Folgen – Die Folgen des verschärften Grenzregimes nach dem Bau der Berliner Mauer – Die Folgen der Zwangsaussiedlung für die Opfer – Rehabilitation und Entschädigung – Das Leben im Grenzgebiet – Empfehlungen

Stephan Bickhardt: Entspannungspolitik von unten. Aktivitäten von nichtstaatlichen Gruppen und ihre Nachwirkungen 753

Die Dimension des Begriffs Entspannung – Die Perspektive „von unten“ aus ostdeutscher Sicht – Das Konzept der Entspannung von unten – Václav Havels Zurückhaltung in der Friedensfrage – Zivilgesellschaftliche Vorstellungen – Beispiele bürgernaher Entspannungsinitiativen – Die internationale Bürgerinitiative Kreisau – Abschließende Empfehlung

Dieter Bingen: Die Entwicklung der deutsch-polnischen Beziehungen seit 1990 776

Der vertragliche Rahmen – Zusammenarbeit auf der Regierungsebene – Deutsch-polnische Sicherheits- und Militärbeziehungen – Wirtschaftsbeziehungen – Deutsche Minderheit in Polen – Der Komplex der Vertreibung – Jugendaustausch, Wissenschaft und Kultur – Deutsche Strukturhilfen – Probleme – Bilanz und Bewertung

Bernd Bonwetsch/Alexej Filitov: Die sowjetische Politik und die SED – Handlungs- und Verantwortungsspielräume der KPD/SED/DDR 1945-1963 831

Die Erweiterung der Quellenbasis seit Anfang der 90er Jahre – Gesamtdarstellungen – Nachkriegsplanungen – Die SBZ/DDR 1945-1952 – Die „Stalin-Noten“ von 1952 – Die Berlin-Krise vom Ultimatum Chruschtschows 1958 bis zum Passierscheinabkommen 1963

Beatrix Bouvier: Der Vorwurf des „Sozialdemokratismus“ und andere ideologische Begründungen für politische Verfolgung in der SBZ/DDR bis in die Mitte der fünfziger Jahre 889

„Sozialdemokratismus“: Der Begriff und seine Verwendung – Die ideologische Begrifflichkeit bei der Verfolgung von bürgerlichen Demokraten und Sozialdemokraten sowie bei Säuberungen in der SED – Die ideologisch begründete Verfolgung im Zuge der Machtetablierung bzw. Herrschaftssicherung – Unterdrückungs- und Verfolgungsmechanismen bzw. Instrumentarien – Zum Ergebnis der politischen Verfolgung

Inhaltsübersicht

Wilfried von Bredow: Der KSZE-Prozeß und die beiden deutschen Staaten	944
Fachliteratur und Stand der wissenschaftlichen Forschung – Etappen des KSZE-Prozesses – Die Bundesrepublik Deutschland im KSZE-Prozeß – Die DDR im KSZE-Prozeß – Die beiden deutschen Staaten in der KSZE – Antagonistische Kooperation, KSZE und das Ende des Ost-West-Konflikts – Hans Voß: Die DDR und der KSZE-Prozeß	
Hans-Joachim Döring: Zur Politik der DDR gegenüber der Dritten Welt am Beispiel von Äthiopien und Mosambik unter besonderer Berücksichtigung der Außenwirtschaftsbeziehungen	997
Zum Rahmen der Südpolitik der DDR – Die sogenannte „Mittag-Kommission“ – Zur Funktion des Bereiches „Kommerzielle Koordinierung“ in den Beziehungen der DDR zu ausgewählten Ländern Afrikas – Werner Lamberz und Libyen – Äthiopien: u. a. Kaffeeabkommen, Außenhandelsumsätze, Verschuldung – Mosambik: u. a. Landwirtschaftliche Großprojekte, Engagement der DDR im Steinkohlerevier Moatize, Entsendung von Spezialisten und Experten, Tätigkeit des MfS, Außenhandelsumsätze, gegenwärtige Verschuldungsprobleme	
Karl Wilhelm Fricke unter Mitarbeit von Gerhard Ehlert: Entführungsaktionen der DDR-Staatssicherheit und die Folgen für die Betroffenen . Begriffsbestimmung – Entführungen in der Strategie und Taktik der Staatssicherheit – Operative Varianten politischer Entführungen – Verantwortlichkeit und Zuständigkeit im MfS – Entführungsoffer nach Zielgruppen – Strafrechtliche Aspekte und justitielle Aufarbeitung – Anhang: Dokumentation ausgewählter Entführungsfälle	1169
Hans-Jürgen Grasemann: Das DDR-Grenzregime und seine Folgen. Der Tod an der Grenze	1209
Flucht- und Ausreisebewegung – Von der Zonengrenze zur „häßlichen Grenze“ – Schießbefehl und pioniertechnischer Ausbau durch Erd- und Splitterminen – Auswirkungen des Schießbefehls (ausgewählte Beispiele) – Zur strafrechtlichen Ahndung der „Täter hinter den Tätern“ – Tötung von Grenzsoldaten durch eigene Kameraden	
Jerzy Holzer: Die Reformpolitik Gorbatschows und der Umbruch in Ostmitteleuropa 1989/90 aus polnischer Sicht	1256
Polnische Krise 1980/81 – Einführung des Kriegsrechts – Polen in der Anfangsphase der Gorbatschow-Zeit – Auflösung des polnischen Kommunismus	
Nguyen van Huong: Die Politik der DDR gegenüber Vietnam und den Vertragsarbeitern aus Vietnam sowie die Situation der Vietnamesen in Deutschland heute	1301
Vietnampolitik der DDR 1949-1990 – Vietnamesische Vertragsarbeiter in der DDR – Die „staatlich verordnete“ Solidarität – Die Situation der	

vietnamesischen Vertragsarbeiter nach der deutschen Vereinigung – Die verunsicherten Vietnamesen in der Bundesrepublik Deutschland

Marlies Jansen: „Entspannungspolitik von unten“: Innerdeutsche Städtepartnerschaften 1364
 Fakten und Zahlen – Der Inhalt der Vereinbarungen – Motivlagen auf westdeutscher Seite – Motivlage der DDR – „Entspannungspolitik von unten“

László J. Kiss: Die Reformpolitik Gorbatschows und der Umbruch in Ostmitteleuropa 1989/90 aus ungarischer Sicht 1396
 Ostmitteleuropa in der sowjetischen Politik, sowjetische Politik in Ostmitteleuropa – Die Beziehungen zwischen Gorbatschow und Ostmitteleuropa – Ungarns Rolle in den sowjetischen Reformen und die Anatomie des Kádárismus – Versuch der Erneuerung des Bündnisses – Das Verhältnis zwischen der Gorbatschowschen Perestrojka und den nationalen Perestrojkas – Die ungarische Perestrojka – Der Systemwechsel in Polen und Ungarn

Hans Michael Kloth, Rüdiger Rosenthal: Einstellungen und Verhaltensweisen in den beiden deutschen Staaten gegenüber Widerstand und Opposition in der DDR in den siebziger und achtziger Jahren 1436
 Opposition in einer geschlossenen Gesellschaft und einem geteilten Land – Einstellung und Verhalten der SED – Widerstand und Opposition als Thema der DDR-Medien – Oppositionelle und DDR-Bevölkerung – Die politische Klasse der Bundesrepublik und die DDR-Opposition – Widerstand und Opposition in der veröffentlichten Meinung der Bundesrepublik – Bundesdeutsche Bevölkerung und DDR-Opposition – Das Verhältnis der evangelischen Kirchen in Ost und West zu Widerstand und Opposition – Resümee: Thesen

Hubertus Knabe unter Mitarbeit von Jochen Hecht, Hanna Labrenz-Weiß, Andreas Schmidt, Tobias Wunschik, Bernd Eisenfeld und Monika Tantzscher: Die „West-Arbeit“ des MfS und ihre Wirkungen 1506
 Forschungsstand und Quellenlage – Zur Bedeutung der West-Arbeit im MfS – Zur West-Arbeit ausgewählter Dienstseinheiten – Datentransfers nach Moskau – Wirkungen in der Bundesrepublik (vorläufige Bilanz)

Hans Lindemann: Die Politik der DDR gegenüber der Dritten Welt am Beispiel von Kuba, Nicaragua und Angola sowie die Konsequenzen für das Verhältnis der Bundesrepublik zu diesen Ländern 1840
 Die außenpolitischen Beziehungen auf Staats- und Parteiebene – Zusammenarbeit auf den Gebieten Militär und Staatssicherheitsdienst – Die außenwirtschaftlichen Beziehungen – Zusammenarbeit der Massenorganisationen im Gesundheitswesen – Ausbildungshilfe und Vertragsarbeiter – Die Kulturbeziehungen einschl. Kirchen – DDR-Endphase und Konsequenzen

Inhaltsübersicht

Bernhard Marquardt: Die Kooperation des Ministeriums für Staatssicherheit (MfS) mit dem KGB und anderen Geheimdiensten	1966
SOUND: Das geheimdienstliche Datennetz des östlichen Bündnissystems – Zur Tätigkeit des MfS im „Operationsgebiet“ im Auftrag des KGB – MfS und KGB gegen die systemkritische Opposition und die Kirchen – Die Kooperation des MfS mit den Sicherheitsorganen der Entwicklungsländer	
Patrick Moreau, Walter Süß, Annette Weinke, Stefan Meining unter Mitarbeit von Marcus Overmann: Die Politik der letzten SED-Regierung und ihre Folgen	2008
Die Verstärkung der Rolle des Ministerrats – Die Koalitionsregierung im Zeichen des Systemerhalts – Der Machtkampf zwischen Koalitionsregierung und Rundem Tisch – Das Ende der Staatssicherheit – Die Rolle der DDR-Justiz während der Regierungszeit Modrows – Verschiebung der Machtverhältnisse – Israel-Initiativen – Paradigmenwechsel der „Regierung der Nationalen Verantwortung“	
Wolf Oschlies: Die deutsch-tschechischen Beziehungen 1989-1997	2174
Václav Havels Beitrag 1990 – Der deutsch-tschechische Nachbarschaftsvertrag (1991) – Neuorientierung 1992/93 – Großes Klein-Klein in der Wirtschaft – Deutsch-Tschechische Deklaration und versöhnliche Ausklänge 1997	
Diether Posser: Gab es „politische Strafverfolgung“ in der Bundesrepublik Deutschland in den 50er und frühen 60er Jahren, und wie wurde diese Problematik von der SED instrumentalisiert?	2205
Begriffsbestimmung: Politisches Strafrecht ist Staatsschutzrecht – Das Strafrechtsänderungsgesetz vom 30. August 1951 – Hochverrat – Landesverrat – Staatsgefährdung – Kriminalisierung politischer Kontakte mit der DDR – Besonderheiten des Strafverfahrens – Die Kritik an der Politischen Justiz bis zum 8. Strafrechtsänderungsgesetz vom 25. Juni 1968 und zum Amnestiegesetz vom 28. Juni 1968 – Instrumentalisierung durch die SED	
Jochen Staadt: Die Westarbeit der SED und ihre Wirkungen	2252
Quellenkritische Kritik der Quellenkritiker – Binnendifferenzierung in den Oppositionsparteien und im Regierungslager Mitte der 70er Jahre – Konfliktlagen 1984 – Städtepartnerschaften – Deutsch-deutsches Bargaining: Das Beispiel der Erfassungsstelle Salzgitter – Bemerkungen zum Forschungsstand	
Curt Stauss: Entspannungspolitik von unten: Aktivitäten von nicht-staatlichen Gruppen und Verbänden und ihre Nachwirkungen	2320
Nichtstaatliche Initiativen: Umweltgruppen, Friedensbewegungen, Private Initiativen – Die Kirchen: Gemeindepartnerschaften, Die Jugendarbeits-Ebene, Getrennte Institutionen und ihre beharrliche Koope-	

ration – Nachwirkungen: Personell in Politik und Verbänden, Politische Themen, Klimatische Nachwirkungen, Neue Erfahrungen

Bernd Stöver: Die Debatte über den Fall Otto John in der politisch-kulturellen Auseinandersetzung in Deutschland 2338
 Forschung, Quellen und offene Fragen – Die biographische Dimension: Der Widerstand gegen die NS-Diktatur – Der beginnende Kalte Krieg und die Westbindungs- und Wiederbewaffnungsdebatte – Auseinandersetzung um die Berufung Otto Johns zum Leiter des Verfassungsschutzes – Bewußte Tat oder Entführung? – Die Rolle des MfS – Tätigkeit Johns in der DDR – Rückkehr 1955 und Prozeß 1956 – Bemühungen Otto Johns um Revision

Monika Tantzscher: Die verlängerte Mauer. Die Zusammenarbeit der Sicherheitsdienste der Warschauer-Pakt-Staaten bei der Verhinderung von „Republikflucht“ 2391
 Die Entwicklung der Fluchtbewegung über andere Ostblockstaaten nach dem 13. August 1961 – Gesetze und Sanktionen der DDR zur Verhinderung von Republik-Flucht – Die Rolle des DDR-Staatssicherheitsdienstes bei der Bekämpfung der Fluchtbewegung – Das Zusammenwirken mit weiteren Schutz- und Sicherheitsorganen der DDR – Die Kooperation mit den Schutz- und Sicherheitsorganen der CSSR, Ungarns, Bulgariens, Polens und der Sowjetunion – Staaten ohne Kooperationsvereinbarungen der Sicherheitsdienste – Rumänien und Jugoslawien – Die Endphase 1989 – Anhang: Dokumente

Gerhard Wettig: Abhängigkeiten und Handlungsspielräume der SBZ/DDR im Verhältnis zur UdSSR 1945-1955 2546
 Die sowjetischen Besatzungsbehörden – Das Sonderverhältnis zwischen der Besatzungsmacht und den kommunistischen Führungskadern – Grundlegende Entscheidungen 1945/46 – Gleichschaltung der bürgerlichen Parteien – Bemühen um politische Einflußnahme in den Westzonen – Aufbau von Verwaltung und Polizei – Anfänge von Staatssicherheitsdienst und Truppeneinheiten – Konstituierung des ostdeutschen Staates – Elemente der ostdeutschen Selbst- und Fremdbestimmung unter Stalin – Der Neue Kurs als Oktroi der UdSSR – Abbau sowjetischer Besatzungsrechte

Register (Sprecher-, Personen-, Sachregister) 2627